

Ich melde mich verbindlich zum Seminar an:

Misa Criolla

mit

**Dani Wildprad
Eva Böhm**

vom 6. – 9. Februar 2020

Seminarort: Schloß Laubegg

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Tel/Fax _____

e-mail _____

Unterbringung:

Im Einzelzimmer

Im Doppelzimmer
zusammen mit

Normalkost

Vegetarische Kost

Die Zimmer- und Verpflegungswünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Die Unterbringung erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.

Die Veranstaltungsbedingungen sind mir bekannt. Ich nehme in eigener Verantwortung an dem Seminar teil.



AKADEMIE FÜR
BEWEGUNG & BEWUSSTSEIN
www.nannikloke.com

Anmeldung/ Info:

Eva Böhm
Schulstraße 11
A – 8083 St. Stefan im Rosental
Tel.: *43 (0) 676 70 17 163
eva.boehm@gmx.at

Seminarort:

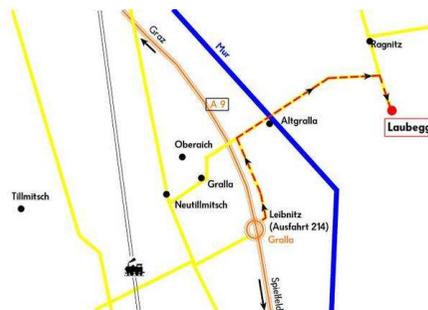
Schloß Laubegg
Laubegg 1
A-8413 Ragnitz

Anreise mit der Bahn:

Aus Graz kommend bis Leibnitz. Von dort Anfahrt mit dem Taxi ca. 10min.

Anreise mit dem Auto:

Autobahn A9 – Abfahrt Leibnitz (Ausfahrt 214) – ca. 5km in Richtung Feldbach – vor der Ortstafel Ragnitz rechts zum Bildungs- und Einsatzzentrum Laubegg abbiegen (ca. 30min. von Graz)



MISA CRIOLLA

eine getanzte Messe

mit Choreographien von
Nanni Kloke



Offener Arbeitskreis
Vertiefungswochenende

Leitung

**Dani Wildprad
Eva Böhm**

6. - 9. Februar 2020

**Bildungshaus Schloß LAUBEGG
Laubegg 1
8413 Ragnitz**

Misa Criolla

Die Misa Criolla wörtlich „Kreolische Messe“ wurde 1964 von **Ariel Ramirez** komponiert und 1967 unter seiner Leitung in der Düsseldorfer Rheinhalle uraufgeführt. In ihr vereinen sich lateinamerikanische und europäische Elemente. Mit dieser Musik schuf er eine völlig neue Art der Versöhnung zwischen europäischer und tradierter lateinamerikanischer Kultur. Die Misa Criolla gehört heute zu den bedeutendsten Zeugnissen spanischer und lateinamerikanischer Musikkultur.

In Lateinamerika ist sie eines der populärsten Werke christlicher Musik, die auch bei Laienchören sehr beliebt ist. Der Messe liegt ein kastilischer Text zugrunde, der die Elemente der römisch-katholischen Liturgie aufgreift. Auf der Basis folkloristischer Rhythmen und Instrumente komponiert, besticht sie durch ihre Schönheit und Vielschichtigkeit und führt ohne den Verlust ihrer lateinamerikanischen Authentizität weit über die Grenzen regionaler Folklore hinaus.



Dani Wildprad: Die gebürtige Wienerin absolvierte ihre Ausbildung am *TanzGesangsstudio Theater Wien* und an den *Performing Arts Studios Vienna*. Schon während des Studiums sammelte sie Erfahrungen bei Theater, Film und Fernsehen, bevor ihr erstes Engagement sie 1996 nach Deutschland zu "Joseph and the amazing technicolor dreamcoat" führte. In den anschließenden Jahren folgten die Rolle der Hodel in "Anatevka"(Freilichtspiele Tecklenburg) und Otilie in "Das weisse Rössl"(Landesbühne Hannover), eine 6monatige Tour auf der AIDA unter der Leitung des Schmidts Tivoli, für das sie auch als Choreografie-Assistenz fungierte und die Stücke "Jekyll&Hyde "(Bremen), "Mozart-Das Musical", "Titanic" und "Mamma Mia"(Hamburg), "Die Schöne und das Biest"(Oberhausen/Berlin)

und schliesslich noch eine andere Produktion von "Das weisse Rössl"(Staatsoper Hannover). Ihrer 2. Leidenschaft folgend, kehrte sie 2009 nach Wien zurück und arbeitet mittlerweile als selbständige Heilmasseurin. 2012 begann sie die Ausbildung für Tanzmeditation nach der Harmonie-Methode von Nanni Kloke und schloss diese 2014 ab.



Eva Böhm: Ausbildung bei Friedel Kloke-Eibl (1998-2000); Aufbaustudium am Institut Meditation des Tanzes bei Friedel Kloke-Eibl (2003); seither jährliche Weiterbildungen; Dozentin mit Lehrauftrag am Institut *Meditation des Tanzes*; Ausbildung bei Nanni Kloke (2000 – 2002) Harmonie Methode®; Zahlreiche Weiterbildungen in Meditation in Bewegung und Mitglied im Netzwerk Bewegung und Bewusstsein Weiterbildungen bei verschiedenen Tanzlehrern in unterschiedlichen Stilen; u. a. bei *Hennie Konings* (russ. Tanz), *Dimitris Barbaroussis* (griech. Tanz); Training bei *Royston Maldoom* (Community Dance)

Kurszeiten:

Das Seminar beginnt am **Donnerstag 06. 02. 2020 um 18 Uhr** mit dem Abendessen und endet am **Sonntag 09. 02. 2020 um 12 Uhr** mit dem Mittagessen.

**Kursgebühr: € 210,- bis 23. Dezember 2019
€ 225,- ab 24. Dezember 2019**

Eine Kursbestätigung liegt am Ende des Seminars auf

Übernachtung/ Vollpension:

EZ: **€ 66,- VP** pro Tag

DZ: **€ 59,- VP** pro Tag

Der Pensionsbetrag ist vor Ort persönlich zu entrichten.

Teilnahmebedingungen:

Das Seminar richtet sich an Menschen mit Tanzerfahrung, die bereit sind, sich in einer Gruppe vertiefend mit dem Werk zu beschäftigen.

Die Anmeldung ist gültig nach Bezahlung des vollständigen Kursbeitrages. Die Teilnehmer/Innenzahl ist begrenzt. Die Plätze werden nach Zahlungseingang vergeben, und die Teilnahme wird anschließend schriftlich bestätigt. Die Anmeldung im Bildungshaus Schloß Laubegg mit der Zimmerreservierung erfolgt durch mich.

Rücktritt: Bei Rücktritt vor dem 6. Dezember 2019 werden € 35.- als Bearbeitungsgebühr einbehalten. Bei späterer Absage werden keine Kursgebühren rückerstattet, außer der reservierte Platz kann von einer anderen Person übernommen werden. Hinsichtlich Unterbringung und Verpflegung entstehen Stornokosten ab vier Wochen vor Seminarbeginn.

Die Teilnahme erfolgt in eigener Verantwortung

Die Seminarleitung behält sich vor, bei Krankheit einen qualifizierten Ersatz zu schicken. Das Seminar kann wegen zu geringer Beteiligung oder aus anderen Gründen abgesagt werden. Eine eventuelle Programmänderung ist möglich und führt nicht zu Ersatzansprüchen gegenüber der Veranstalterin.

Bankverbindung: Eva Böhm;
RAIKA St. Stefan im Rosental
BLZ: 38.374 Kontonr. 32.391
IBAN: AT023837400000032391
BIC: RZSTAT2G374

Bitte mitbringen

Bequeme Kleidung, Tanz- bzw. Gymnastikschuhe, Schreibzeug.

Musik und Unterlagen sind im Kurs gegen Bezahlung erhältlich.